99019061007000

Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen

Heruntergeladen am 24.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/570929467/L100040

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99019061007000
Leistungsbezeichnung I	Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen
Leistungsbezeichnung II	Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen
Typisierung	3 - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Niedersachsen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (silber)
Begriffe im Kontext	Oldenburg, Beantragung juristischer Vorbereitungsdienst, Juristischer Vorbereitungsdienst, Celle, Antragsformular juristischer Vorbereitungsdienst, Referendariat, Zulassung juristischer Vorbereitungsdienst, Rechtsreferendariat, Niedersachsen, Braunschweig
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Berufsbildung (019)

Modul	Sachverhalt
Verrichtungskennung	Zulassung (007)
SDG-Informationsbereich	Bildungswesen in einem anderen Mitgliedstaat, einschließlich der frühkindlichen Betreuung, Bildung und Erziehung, der Primar- und Sekundarschulbildung, der Hochschulbildung und der Erwachsenenbildung
Lagen Portalverbund	Studium (1030300)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	09.09.2024
Fachlich freigegen durch	Niedersächsisches Justizministerium
Handlungsgrundlage	https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/cite/b020640a-e1eb-3115-96bf-41b66e92d605 https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/cite/69fde998-a8a0-3646-9810-d8cb086f4c80
Teaser	Sie haben Ihr erstes juristisches Examen bestanden und möchten nun den juristischen Vorbereitungsdienst in Niedersachsen beginnen? Informieren Sie sich hier.
Volltext	Wenn Sie das erste juristische Examen bestanden haben, können Sie den juristischen Vorbereitungsdienst beginnen. Ziel des juristischen Vorbereitungsdienstes ist es, Sie zwecks Ausübung der klassischen juristischen Berufe auszubilden. Dazu absolvieren Sie vier Pflichtstationen und eine Wahlstation. Der Vorbereitungsdienst dauert grundsätzlich zwei Jahre. Er endet mit dem zweiten juristischen Staatsexamen. Während des Vorbereitungsdienstes sind Sie Rechtsreferendar oder -referendarin. https://justizportal.niedersachsen.de/startseite/karriere/landesjustizprufungsamt/juristischer_vorbereitungsdienst/juristischer-vorbereitungsdienst-157847.html
Erforderliche Unterlagen	• Nachweis über das bestandene erste juristische Examen

Modul	Sachverhalt
	• Lebenslauf (tabellarisch) • Kopie der Geburtsurkunde • gegebenenfalls weitere Personenstandsurkunden im Original oder in beglaubigter Ausfertigung • bei verheirateten Bewerbern und Bewerberinnen: eine beglaubigte Ablichtung des Auszuges aus dem Familienbuch • ggf. Ablichtung der Dienstzeitbescheinigung • Führungszeugnis (Belegart „O“)
Voraussetzungen	Sie haben das erste juristische Examen bestanden.
Kosten	Gebühr: Es fallen keine Kosten an Gebühr: Es fallen keine Kosten an
Verfahrensablauf	Wenn Sie den juristischen Vorbereitungsdienst beginnen möchten, müssen Sie sich zunächst dafür bewerben. • Reichen Sie die Bewerbung samt aller notwendigen Unterlagen bei der zuständigen Stelle ein. • Achten Sie darauf, die Frist zu wahren. • In Ihrer Bewerbung können Sie auch einen Ortswunsch angeben. • Ihnen wird ein Angebot für ein Referendariat gemacht. Dieses müssen Sie innerhalb einer Frist annehmen. Anderenfalls wird diese Stelle erneut vergeben.
Bearbeitungsdauer	Nach Ablauf der jeweiligen Bewerbungsfrist erhalten Sie nach zwei Wochen Nachricht. Bei einer Ablehnung könnten Sie im weiteren Verlauf ein weiteres Angebot bekommen, falls Ihnen vorgehende Bewerberinnen und Bewerber das Angebot abgelehnt haben.
Frist	2 - 5 Monat(e) Die Einstellungen erfolgen zum 1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember eines jeden Jahres. Ihre Bewerbung kann frühestens 5 Monate und muss spätestens 2 Monate vor dem Einstellungstermin vorliegen. 2 - 5 Monat(e) Die Einstellungen erfolgen zum 1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember eines jeden Jahres. Ihre Bewerbung kann frühestens 5 Monate und muss spätestens 2 Monate vor dem Einstellungstermin

Modul	Sachverhalt
	vorliegen.
weiterführende Informationen	
Hinweise	https://oberlandesgericht-braunschweig.niedersachsen.de/startseite/karriere/referendariat/ihre-bewerbung-194905.html https://oberlandesgericht-celle.niedersachsen.de/startseite/karriere_ausbildung/referendariat/bewerbungsverfahren/bewerbungsverfahren-132821.html https://oberlandesgericht-oldenburg.niedersachsen.de/startseite/karriere/referendare/einstellung/einstellung-in-den-juristischen-vorbereitungsdienst-des-landes-niedersachsen-79925.html
Rechtsbehelf	
Kurztext	• Juristischer Vorbereitungsdienst Zulassung • Vorbereitungsdienst kann nach bestandenem ersten juristischen Examen begonnen werden • Bewerbung muss bei dem Oberlandesgericht eingereicht werden, in dessen Bezirk der Vorbereitungsdienst durchgeführt werden soll • Vorbereitungsdienst (auch Rechtsreferendariat genannt) dauert zwei Jahre • Endet mit dem zweiten juristischen Examen • Zuständig in Niedersachsen: die Oberlandesgerichte Braunschweig, Celle und Oldenburg
Ansprechpunkt	Zuständig sind die drei Oberlandesgerichte Braunschweig, Celle und Oldenburg.
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Apply for admission to the preparatory legal service, Zulassung zum juristischen Vorbereitungsdienst beantragen